

Workshop

KickStart

für das

Framework

„SCRUM“

in der

Softwareentwicklung

Der Scrum Workshop

Scrum ermöglicht Teams gute Software schnell und kostengünstig zu entwickeln. Es ist ein Modell für ein fest definiertes Framework, innerhalb dessen die Produktentwicklung stattfindet. Es ist ein agiler Prozess, der iterative Softwareentwicklung unterstützt, mit selbst-organisierenden Teams. In diesem Workshop lernt das ScrumTeam die Abläufe in ihrem eigenen Umfeld umzusetzen und sich selbst zu organisieren. Der Workshop kann in jeder Phase des Entwicklungszyklus durchgeführt werden. Prozesse und „Best Practices“ für die Projektsteuerung mit Scrum werden erarbeitet.

Der Workshop ist geeignet für Projekte und Produktentwicklungen deren Abläufe optimiert werden, die einen kreativen Anstoß brauchen, oder die einen Weg zur Bewältigung von Komplexität suchen.

Die Herausforderung

Gute Software schnell und kostengünstig entwickeln, das scheint nur eine technische Aufgabe zu sein. Tatsächlich ist es vor allem eine menschlich-organisatorische.

Die Komplexität, bei der Entwicklung von Software, nimmt stetig zu. Damit steigen die Anforderungen an Koordination und Transparenz kontinuierlich. Die Aktivierung von Kreativität, Teamsynergie und hoher Kundenorientierung bedarf ständig neuer Impulse.

Ein Scrum-Workshop, mit dem Kernteam, erfasst den aktuellen Zustand eines Projektes, erarbeitet spezifische Prozesse und implementiert diese innerhalb eines festen Rahmens aus Regeln und Abläufen.

Softwareprodukte werden immer von einem Team entwickelt. Projekte mit Benutzern, Kunden, ProductOwnern, Entwicklern, Testern, technischen Redakteuren und Managern sind davon abhängig, den Informationsfluss zwischen allen Beteiligten zu optimieren. Der Einsatz von Scrum organisiert diesen, sodass Transparenz entsteht und somit der Projektfluss jederzeit inspiziert und im 30

Tage Rhythmus angepasst wird.

Der Prozess

Für ein konkretes Projekt/ Produkt wird der Einsatz von Scrum vorbereitet. Anhand des nächsten Release wird die Umsetzung geplant.

Zuerst findet das Team Klarheit in einer gemeinsamen Vision und strategischen Zielsetzung. Der Platz des ScrumTeams in der Firma wird erarbeitet. Was macht das Software-System aus? Was sind die Super-System(e) und Sub-Systeme? Welchen Dienst leistet das System? Wer gehört zu dem System dazu? Wer sind die Benutzer? Jedes Mitglied bestimmt seine persönliche Rolle im Team.

Das konkrete Ergebnis ist ein Produkt Backlog der bereit ist für den nächsten Sprint, priorisiert und geschätzt.

Der Workshop

Ziel: Das Ergebnis des Workshops ist es vom Team benutzte Prozesse und „Best Practices“ zu erfassen und für die Einführung von Scrum zu adaptieren. Struktur, Kommunikationswege, Rollen, Verwaltungsabläufe, Ziele und Prioritäten für den nächsten Meilenstein werden konkret erarbeitet und in Scrum Regeln und Abläufe umgesetzt. Eine TeamCharta und „Definition of Done“ wird erstellt, um Regeln festzulegen die teamspezifisch sind.

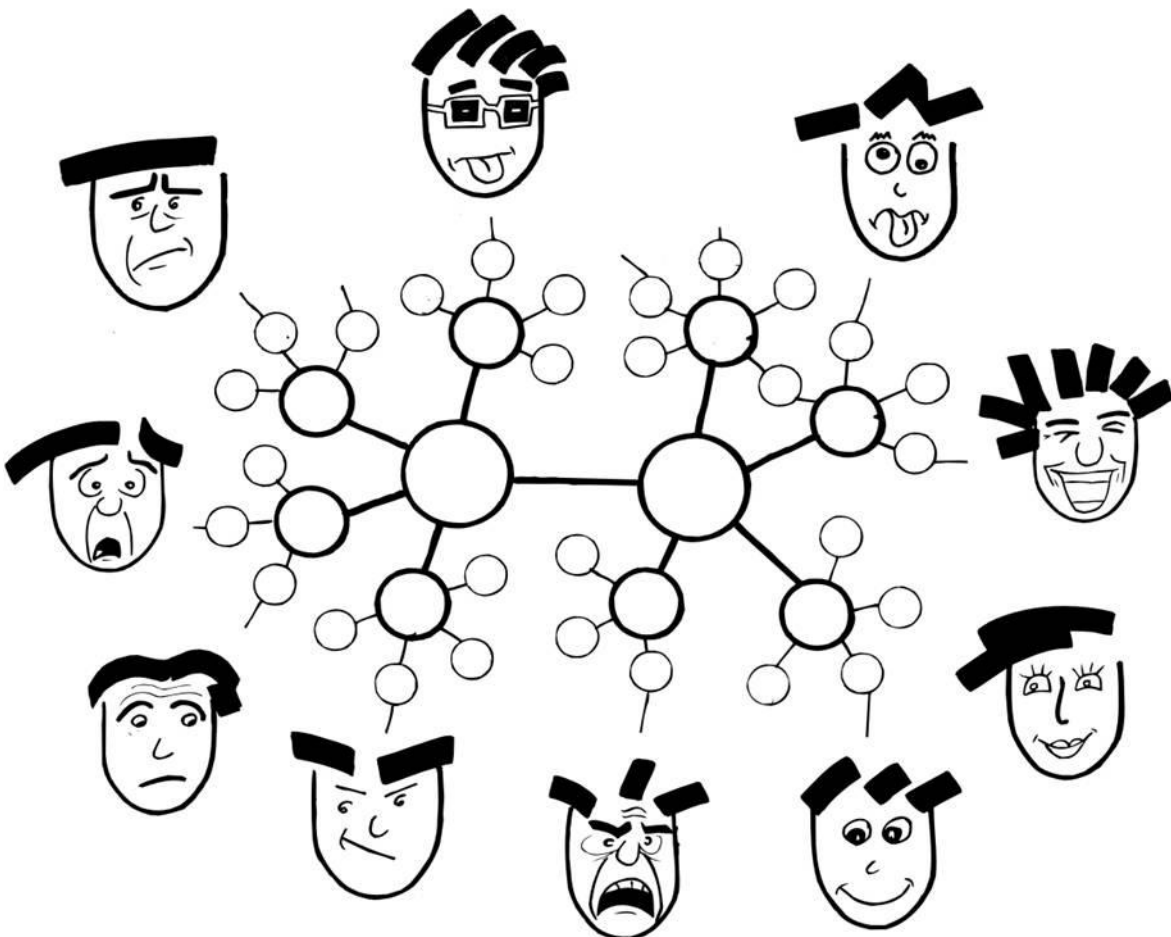
Vorbereitung: Alle Teammitglieder werden rechtzeitig zu dem Workshop eingeladen und offen über Anlass, Ziele, Erfolgserwartung und Nutzen des Workshops informiert.

Gruppenprozess: Der Scrum-Workshop erstreckt sich mindestens über zwei Arbeitstage. Abhängig von der Fragestellung gibt es drei verschiedene Varianten des Workshops, die entsprechend der Anforderungen auch mehrtägig sind.

Moderationstechnik: Die Aufmerksamkeit wird durch die visuelle Darstellung signifikant erhöht. Text, freie Grafik und Symbole werden auf Pin-Wand und Flip-

Chart dargestellt. Bei jedem Gruppenprozess treten verschiedene Phasen der Gruppenentwicklung auf. Die Kenntnis dieser ermöglicht es dem Moderator, sowohl den inhaltlichen, als auch den emotionalen Prozess der Gruppe zu steuern.

Nachbearbeitung: Der Scrum-Workshops ist der Start für den nächsten Sprint.



Scrum Einführungsunterstützung

Scrum Einführungs Workshop

Das ScrumTeam bereitet die Einführung von Scrum in ihr Projekt/ Produkt vor und erarbeitet gemeinsam den ProductBacklog. 2 Tage

Sprint Retrospective

In der Retrospective findet das Team heraus, was verbessert werden kann. In einer moderierten Retrospektive erhält das Team Feedback vom ScrumCoach.

4 Stunden

Soft Skills Seminar

Selbst-organisierende Scrum-Teams lernen Methoden für den Umgang miteinander.

1 Tag

Management Workshop

Die agilen Projektmanagement Methoden, wie Scrum, haben keine formalen Rollen für die Management Ebenen vorgesehen. Diese sind für jedes Unternehmen individuell und übergeordnet.

Best Practices, des Managements, bei Einsatz von Scrum werden vermittelt. In diesem Workshop erarbeiten die Führungskräfte des Unternehmens in einem selbstorganisierenden, collaborativen Prozess ihre speziellen Aufgaben.

1 bis 2 Tage

Zur Person

Uta Kapp ist *Professional Scrum Trainer (Scrum.org)* und hat mehr als 20 Jahre Erfahrung in der Software-Entwicklung als Entwicklerin, Projektleiterin, Trainerin und Unternehmensberaterin. Sie ist Informatikerin und ausgebildet als systemischer Coach. Diese Erfahrung bringt sie in ihre Workshops ein, um zu jedem Zeitpunkt im Lebenszyklus eines Softwareprojektes, dieses an seiner kritischsten Stelle auf Erfolgskurs zu bringen. Die Kombination aus detailliertem Know How in modernen Softwareentwicklungstechnologien, Kenntnisse über systemdynamische Zusammenhänge und die Erfahrung mit gruppendynamischen Prozessen in Teams, ermöglicht ihr den Scrum-Workshop für technologisch anspruchsvolle Projekte durchzuführen.

Kontakt

Uta Kapp

Chopinstr. 23

70195 Stuttgart

Telefon +49-711-2384024

Mobil +49-172-3068503

Email info@utakapp.de

Web www.utakapp.de



training and certification programs by Scrum.org™